

**Zeitschrift:** Schwyzerlüt : Zyschrif für üsi schwyzerische Mundarte

**Band:** 18 (1955-1956)

**Heft:** [3]: Stimme uf der Läbesreis

**Artikel:** Quitte

**Autor:** Abbondio-Künzle, Christine

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-186067>

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 26.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Quitte

«Di möcht i fröge, gueti Quitte,  
Woher du chonst und wer du bist?  
I ha vernoo, dass üzers Ländli  
Nöd dini richtig Heimat ist.»

«I stamme vo de Japan-Insel,  
Wo s Meer drom ruuschet, Tag und Nacht,  
Und i bi zmitt im Garte gstande  
Vom kaiserliche Prunk-Palast.

Vor hondert Johr bin i usgwandret  
Im Sommer, bi der ärgste Hitz,  
Und jetzt bin i scho tüüf verworzlet  
Mit eurer schöne, liebe Schwiz.

I cha nöd mit de Schönheit glänze  
Mit minere zäche Läderhut,  
Me freut sich aber a de Säfte  
Und rühmt min Duft au überlut.

I tue di gsonde Lüt erfrische  
Und so vil Chrankni, müed und gschwächt,  
Deför wör i scho lang verdiene  
Gwöss euers Ehrebürgerrecht!»